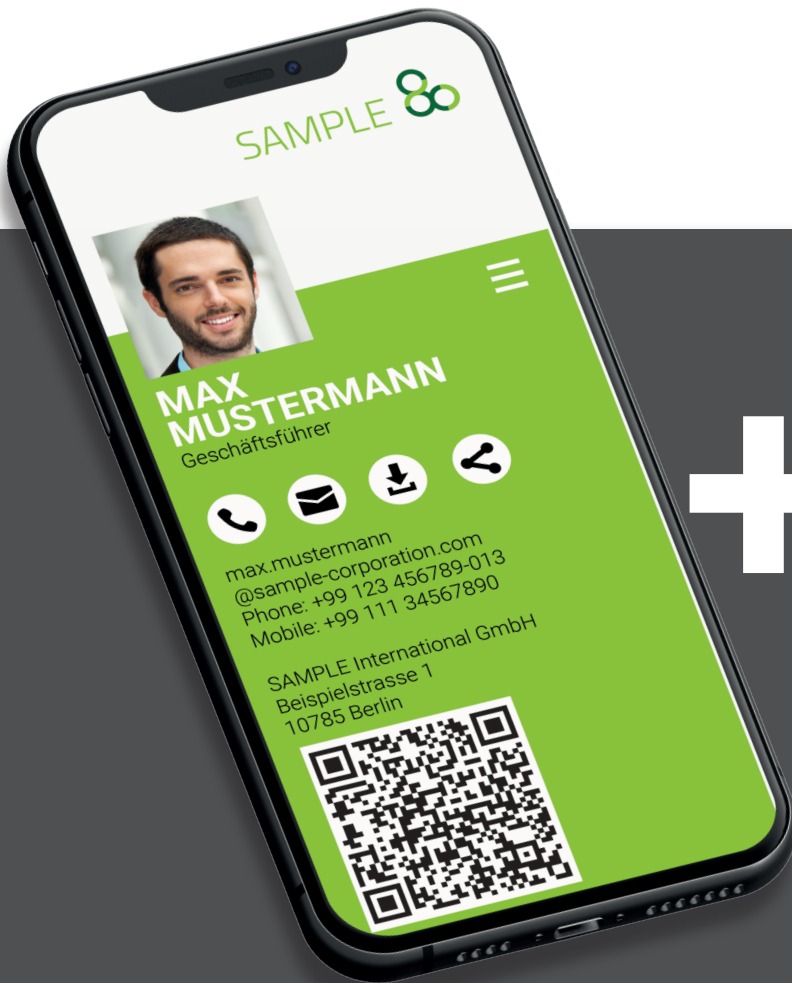


prinuxletter 01/23

News über Visitenkarten, Geschäftsdrucksachen, E-Procurement und mehr

Schriftzug, SAMPLE-Logo
und Smartphone
veredelt mit 3D-Lack.
Mehr dazu auf Seite 4



**DIGITALE
VISITENKARTE
GRATIS TESTEN:**
[www.aloqio.com/
test2023](http://www.aloqio.com/test2023)

Das Beste aus beiden Welten: Gedruckte und digitale Visitenkarten von prinux

DAS PERFEKTE PAAR. Digital Business Cards sind die ideale Ergänzung für Visitenkarten aus Papier. Bei prinux gibt's jetzt beides, inklusive Branding für Ihr Unternehmen und Gratis-Test.

Anbieter für Digitale Visitenkarten schießen momentan wie Pilze aus dem Boden. Kein Wunder: Persön-

liche Webpages sind eine praktische Sache, können sie doch weit mehr Informationen präsentieren als ein kleines Kärtchen – neben Kontaktdaten z. B. Fotos und Links. Dazu kommen praktische Funktionen für einfaches, schnelles Networking.

Wo bleibt das Branding? Allerdings sind die meisten dieser Services eher für Einzelpersonen als für Firmen gedacht. Individuelle Corporate Designs mit bestimmten Farben, Schriften oder Layouts lassen sich nicht darstellen. Auch LinkedIn lässt nur ein minimales Branding zu. Dazu kommt, dass ein firmenweites, kontrolliertes Erstellen, Freigeben und Pflegen der

digitalen Visitenkarten in der Regel nicht möglich ist.

Speziell für B2B. prinux schließt diese Lücken und bietet mit der *aloqio Digital Business Card* eine Komplettlösung speziell für B2B-Anwendungen an – idealerweise in Kombination mit gedruckten Pendants. Ihre Mitarbeiter:innen erhalten damit einen perfekten Auftritt, bei dem alles zusammenpasst:

Fortsetzung auf Seite 2 >

prinux® 

Das Beste aus beiden Welten: Gedruckte und digitale Visitenkarten von prinux

(Fortsetzung von Seite 1)

> Erstens liefert prinux gedruckte Karten mit den Basisinfos und dem QR-Code, der auf die digitale Version führt – klassisch auf Papier oder auch als mehrmals verwendbare Karten aus Kunststoff oder Metall. Und zweitens erhält jede:r Mitarbeiter:in eine persönliche Webpage im Corporate Design Ihres Unternehmens. Diese Digitale Visitenkarte bietet zahlreiche Funktionen, die das Vernetzen komfortabler machen:

- **Anrufen** direkt von der web-basierten Kontaktseite aus
- **Nachricht senden** per E-Mail, WhatsApp, SMS etc.
- **vCard speichern** und im eigenen Smartphone bzw. PC speichern
- **Kontaktdaten mit Dritten teilen**
- **weitere Infos abrufen** – z. B. Social Media Profile, passende Links auf die Unternehmenswebseite und vieles mehr.



QR-CODES AUF VISITENKARTEN: WELCHE VARIANTEN GIBT ES?

Die Kombination von Papier- und Digitalkarte hat sich in der Praxis als beliebteste Lösung herausgestellt. Der QR-Code auf der Print-Karte dient dabei als Bindeglied. Aber vielleicht fragen Sie sich jetzt: „Wir haben doch schon QR-Codes auf unseren Visitenkarten – was soll da neu sein?“ Das sind die Unterschiede:

- **Der QR-Code-Link zur Digital Business Card** ist nur eine URL zur persönlichen Webpage. Diese kann auch nachträglich aktualisiert werden. Da nur der Link codiert wird, bleibt der QR-Code immer gleich und kann auch sehr klein abgebildet werden.
- **Die vCard als QR-Code**, wie es sie bei prinux schon lange gibt (und alternativ auch weiterhin geben wird), enthält keinen Link, sondern die eigentlichen Kontaktdaten, die direkt (auch offline) in das Smartphone eingelesen werden. Die codierbare Datenmenge ist beschränkt, nachträgliche inhaltliche Änderungen sind nicht möglich. Außerdem muss der QR-Code für eine vCard größer sein als für einen Link, weil er mehr Daten enthält.

Mehr Info dazu finden Sie unter www.aloqio.com/faq

aloqio ist auch aus technischer Sicht ein System, das die hohen Ansprüche von Unternehmen und Organisationen erfüllt:

- **Moderne, sichere und web-basierte IT-Lösung** (SaaS)
- Flexibles **Design** (über Konfigurator oder individuelle CSS)
- **Schnittstellen/APIs** für einfachen Datenaustausch, z. B. mit Ihrer HR-Datenbank

Weitere Details: www.aloqio.com

Alles aus einer Hand. Vieles spricht dafür, gedruckte und digitale Visitenkarte aus einer Hand zu beziehen:

- **User und Administratoren** benötigen **nur einen Zugang** für beide Varianten, um Karten anzulegen, freizugeben oder zu ändern.
- **Vorlagen können parallel für beide Varianten** erstellt und gewartet werden. Das gilt fürs Layout, aber auch für Inhalte wie Standortadressen oder Job-Titel.
- **Der Link zur Digitalen Visitenkarte (QR-Code)** wird vom System **automatisch erstellt** und auf die Papier-Visitenkarte gedruckt. Bei zwei verschiedenen Systemen müsste der QR-Code manuell abgeglichen werden.
- Sie haben **die gleichen Ansprechpartner:innen** für Support, Rechnungsangelegenheiten etc.

Testen Sie aloqio gratis. Senden Sie einfach eine E-Mail (info@prinux.com), rufen Sie uns an (+43 1 3532280) oder registrieren Sie sich hier: www.aloqio.com/test2023



Liebe:r Leser:in!

Hat die Papier-Visitenkarte bald ausgedient? Diese Frage hören wir, seit es prinux gibt – also schon mehr als 20 Jahre lang. Und wir stellen sie uns natürlich auch selbst immer wieder, ganz ohne Scheuklappen. Gerade während der Pandemie haben wir durchaus bezweifelt, dass klassische Visitenkarten überleben. Doch die aktuelle Nachfrage zeigt ganz klar: Die Papier-Visitenkarte ist und bleibt ein Muss im Geschäftsleben – ja mehr noch: Als spür- und begreifbarer Kontrapunkt zur allgegenwärtigen Digitalisierung wird mehr denn je Wert auf eine **originelle, hochwertige Gestaltung und Umsetzung** gelegt. Aber ebenso klar ist: Networking soll effizient und komfortabel funktionieren. Deshalb ist auch die **Digitale Visitenkarte auf dem Vormarsch**. Sie kann in manchen Fällen die Papierkarte ersetzen, viel öfter aber ist sie eine praktische Erweiterung, die immer mehr Unternehmen zu schätzen wissen. Wenn das auch für Ihr Haus gilt, sprechen Sie uns an. **Ein Test unserer aloqio Digital Business Card ist kostenlos und unverbindlich!**

Herzliche Grüße

A handwritten signature in blue ink that reads 'Kurt J. Egger'.

Kurt J. Egger

Geschäftsführer, prinux GmbH, kurt.egger@prinux.com

Testen Sie!

Link zur Digital Business Card:



vCard als QR-Code:



Kostenlos zum Download: 54 Basisdesigns für Ihre Firmen-Visitenkarten

**OFFENE DATEIEN
ZUR FREIEN
VERWENDUNG.** Sie
brauchen Inspiration
für Ihre Unterneh-
mens-Visitenkarten?
Dann ist das neue,
Vorlagenpaket von
prinux ein idealer
Ausgangspunkt.

Designvorlagen für Visitenkar-
ten sind im Internet leicht zu
finden – doch nur wenige davon
sind speziell für Unternehmen
gestaltet. prinux hat daher eine
Kollektion von Visitenkarten
speziell für Firmen entworfen,
die als Ausgangspunkt für Ihr
individuelles Design gedacht

sind. Die Dateien sind frei nutz-
bar und anpassbar. Einfach
Logo ersetzen, Schriftarten und
Farben an Ihr Corporate Design
anpassen – fertig!

**54 Vorder- und 36 Rückseiten
in verschiedenen Dateiforma-
ten** Unser Visitenkarten-Vor-
lagenkollektion enthält derzeit
30 quer- und 24 hochformatige
Vorderseiten sowie 20 quer- und
16 hochformatige Rückseiten.
Die Vorder- und Rückseiten
lassen sich größtenteils mitein-
ander kombinieren.
Sie erhalten die Dateien in
folgenden Formaten: Adobe
InDesign 2023, IDML (editierbar
z. B. auch mit Affinity Publisher)
sowie PDF (editierbar z. B. mit
Adobe Illustrator).

Hier geht's zum kostenlosen
Download: [www.prinux.com/
vk-designs](http://www.prinux.com/vk-designs)



TIPPS & TRICKS FÜR PRINUX-USER

Wussten Sie schon, dass ...

... Sie prinux auch per Single Sign-On in Ihrem Firmennetzwerk
nutzen können? So können Ihre Mitarbeiter:innen Visitenkarten
noch schneller, einfacher und ohne Extra-Login bestellen.
Die Integration gängiger Standardlösungen ist kostenlos!
Sprechen Sie mit Herrn Egger, um zu erfahren, wie das im Detail
funktioniert: +43 1 3532280 oder kurt.egger@prinux.com



... Sie im prinux-Portal die Eingabe von falschen Kosten-
stellen erschweren können? Lassen Sie Formatierungs-
regeln hinterlegen, z. B. „Buchstabe A, B oder C, gefolgt
von genau 5 Ziffern im Bereich von 20000 bis 30000“. Vie-
le Fehler oder Fantasieeingaben lassen sich so abfangen.



Impressum Herausgeber, Verleger, Redaktion und Hersteller:

prinix GmbH, Geschäftsführer: Kurt J. Egger, Arnold Tautermann-Bichler

www.prinix.com info@prinix.com prinix_gmbh prinix-gmbh

prinix GmbH, Leopoldauer Str. 179, 1210 Wien, AT +43 1 3532280

prinix ag, Starenstrasse 2, 4059 Basel, CH +41 61 5350919

3D-Lack: Effektvolle Veredelung für Visitenkarten und mehr

HOCHGLANZ ZUM ANGREIFEN. 3D-Lack ist eine effektvolle und preisgünstige Möglichkeit, Printprodukte fast aller Art zu etwas Besonderem zu machen. Und das auch in kleinen Auflagen.

Haben Sie's gemerkt? Seite 1 und 4 dieses prinixletters wurden partiell mit einem extradicken Glanzlack veredelt, der nicht nur optisch, sondern auch haptisch viel hergibt. Der Effekt heißt „3D-Lack“ oder „Relieflack“ und lässt sich vergleichsweise einfach umsetzen.

Der Klassiker ist das 3D-lackierte Logo auf der Visitenkarte. Aber auch Einladungen,

Gutscheine oder auch Mailings, Folder und Flyer lassen sich mit dem Lack aufwerten.

Glänzend und erhaben. Lackierte Stellen werden hochglänzend und leicht erhaben, außerdem wirken darunterliegende Farben intensiver. Besonders gut kommt der 3D-Lack auf mattem Papier zur Geltung: Der Kontrast zu den hochglänzend lackierten Elementen ist dann besonders stark.

Gut gegen Fälschungen. Für Gutscheine oder Ausweise ist der 3D-Lack übrigens auch ein gutes Mittel, um diese fälschungssicherer zu machen. In Fotos kann partieller Glanzlack ebenfalls für tolle Effekte sorgen (siehe S. 1).

Auch für Kleinstauflagen. Der 3D-Lack wird mit einer Digitalmaschine aufgetragen und benötigt daher keine Siebe, Druckplatten oder Prägeklichschees.

Das bedeutet: Auch Kleinstauflagen und personalisierte Printprodukte können kostengünstig mit 3D-Lack veredelt werden.

Alternative zur Hochprägung. Im Vergleich mit einer echten Prägung hat 3D-Lack den Vorteil, dass auf der Rückseite kein gespiegeltes, vertieftes Negativ sichtbar ist. Daher kann auch problemlos beidseitig lackiert werden. Ein Nachteil ist, dass der 3D-Lack nicht so massiv aus dem Papier ragt wie eine starke Hochprägung. Außerdem darf 3D-Lack nicht randabfallend eingesetzt werden, weil sonst die Lackschicht beim Schneiden abspalten würde.

Interessiert? Dann lassen Sie sich unverbindlich beraten unter **+43 1 3532280** oder senden Sie Ihre Anfrage an **info@prinix.com**



Ob Visitenkarten,
Gutscheine oder Einladungen:
3D-Lack macht's edler